

## Jute Marktbericht für Januar 2023

-1/5-

1. Februar 2023

### Bangladesch

**Rohjute:** Im Berichtsmonat bewegte sich die Nachfrage nach Rohjute aus den wichtigsten Importländern in etwa auf dem gleichen Niveau wie im Dezember. Pakistan war im Markt für Langjute Tossa wie BTR NB CS, BTR NB BS, BTR HD CS, BTR HD BS, BTRE HD, BTE BS, BTD HD sowie für Tossa-Cuttings wie BTCA und BTCB. Insgesamt erteilte Pakistan Aufträge für rund 2.000 mt. Indische Käufer waren im Markt für Langjute Tossa wie BTR HD KS, BTR HD CS, BTR HD BS, BTR NB CS, BTR SMR sowie für Jute-Cuttings BTCB und platzierten Bestellungen in Höhe von etwa 2.000-2.500 mt.

Die Nachfrage aus anderen Importländern wie China, Vietnam, Tunesien und Russland bewegte sich im Berichtsmonat weiterhin auf niedrigem Niveau. Die Kombination aus knapper Verfügbarkeit höherer Qualitäten und entsprechend hohen Preisen ist sicherlich einer der Gründe für die Zurückhaltung internationaler Rohjutekäufer.

Die Marktaktivitäten lokaler privater Verkaufsspinnereien sowie Jutespinnwebereien waren auf regelmäßigem Niveau. Angesichts der knappen Verfügbarkeit, insbesondere höherer Qualitäten, waren die meisten Parteien jedoch gezwungen, alles zu kaufen, was verfügbar war.

Die Preise für Rohjute und Meshta stiegen im Berichtsmonat weiter um etwa USD 20,00-30,00 / mt. Wie oben und bereits in früheren Berichten erwähnt, wird aufgrund der knappen Verfügbarkeit von Rohjute höherer Qualitäten davon ausgegangen, dass der Preisaufwärtstrend für Rohjute höherer Qualitäten anhalten wird.

Aufgrund des Mangels an Technologie, unzureichendem Management sowie fehlender pflanzenwissenschaftlicher Innovationen war der Jutesektor bisher nicht in der Lage, den globalen Veränderungen in Wirtschaft und Klima entgegenzuwirken. Das Bangladesh Jute Research Institute (BJRI) entwickelte daher eine neue Jutesorte mit dem Namen „BJRI Mesta-4“ und führte neue Technologien ein, um den Anbau im ganzen Land auszuweiten. Die Technologien sollen die Schädlingsbekämpfung, den Anbau sowie die Saatgutproduktion verbessern. Laut dem Bangladesh Jute Research Institute (BJRI) besteht ein alternatives Anbaumuster darin, Brachland zwischen dem Anbau von Rohreis zu nutzen.

Die Regierung von Bangladesch gab bekannt, dass Jute von nun an als landwirtschaftliches Produkt betrachtet wird. Dieser Status gewährt Juteanbauern den Zugang zu finanzieller Unterstützung, genau wie für andere landwirtschaftliche Produkte, und sollte die Landwirte weiter motivieren, Jute anzubauen. In Anbetracht der industriellen Nutzung von Jute und der Diversifizierung der Produkte ist der Status eigentlich überfällig und Jute hätte diese Art von Anerkennung längst erhalten müssen. Es wird erwartet, dass diese Entwicklung den Jutesektor rationalisieren und stärken wird. Um die Abhängigkeit von Saatgutlieferungen aus Indien zu verringern, hat das Textil- und Juteministerium von Bangladesch einen strategischen Plan zur lokalen Produktion von hochwertigem Saatgut ausgearbeitet.

## Jute Marktbericht für Januar 2023

-2/5-

1. Februar 2023

Die Rohjuteexporte von Juli bis August 2022 beliefen sich auf 116.282 Ballen gegenüber 81.439 Ballen im gleichen Zeitraum des Vorjahres 2021.

**Wetter:** Wie für diese Jahreszeit üblich, herrschten im ganzen Land niedrige Temperaturen und Nebel, was aufgrund der schlechten Sichtverhältnisse zu verstopften Überlandstraßen und blockierten Terminals führte.

**Jutegarn/Jutezwirn:** Normalerweise ist die Exportnachfrage nach Jutegarnen und Jutezwirnen sowohl höherer als auch niedrigerer Qualitäten den traditionellen Importländern vergleichsweise schleppend. Allerdings weicht das diesjährige Marktverhalten von regelmäßig importierenden Ländern wie der Türkei und dem Iran ab, und die Nachfrage nach Jutegarnen und Jutezwirnen höherer und niedrigerer Qualitäten nahm im Berichtsmonat zu. Gleiches gilt für die Nachfrage aus anderen internationalen Absatzmärkten wie Indien, Europa und den USA. Während des chinesischen Neujahrsfests vom 21. bis 27. Januar waren chinesische Käufer zwar durchaus im Markt, aber ihre Nachfrage war mengenmäßig geringer als normal.

Die lokale Nachfrage in Bangladesch nach Jutegarnen und Jutezwirnen (Hessian- und Sacking-Qualitäten) war im Berichtsmonat auf einem normalen Niveau.

Wie schon in früheren Berichten erwähnt, ist die Gesamtsituation der örtlichen juteverarbeitenden Unternehmen ziemlich schwierig, da die meisten kleinen und mittleren Verkaufsgarnspinnereien gezwungen waren, die Produktionskapazität um bis zu 50 Prozent zu reduzieren, da es an ausreichenden Aufträgen mangelte. Lediglich die finanziell solventeren Betriebe waren in der Lage, ihre Produktion mehr oder weniger regelmäßig auszulasten.

Nicht nur der Auftragsmangel bereitet der Juteindustrie Sorgen, auch der deutliche Gaspreisanstieg bringt Industrien aus so ziemlich allen Branchen in Bedrängnis. Für größere Industrien hat sich der Gaspreis in letzter Zeit beinahe verdreifacht; die Folgen sind unter anderem deutlich steigende Produktionskosten mit einhergehender Verringerung der Wettbewerbsfähigkeit auf internationalen Märkten.

Getrieben von der geringen Verfügbarkeit von Rohjute höherer Qualitäten und den daraus resultierenden hohen Rohjutepreisen stiegen die Exportpreise im Berichtsmonat für Jutegarne und Jutezwirne höherer Qualitäten weiter um etwa USD 30,00 pro mt. Die Exportpreise für Jutegarne und Jutezwirne niedrigerer Qualitäten blieben jedoch stabil.

**Jutewaren:** Die Exportnachfrage sowohl nach Hessians als auch nach Sackings, insbesondere von Käufern aus afrikanischen Ländern, war während des Berichtsmonats weiterhin auf einem relativ hohen Niveau. Die Nachfrage aus anderen Märkten wie Europa, USA, Iran und Australien lag auf durchschnittlichem Niveau. Indien war regelmäßig im Markt für ungesäumtes Binola und B-Twill-Gewebe.

## Jute Marktbericht für Januar 2023

-3/5-

1. Februar 2023

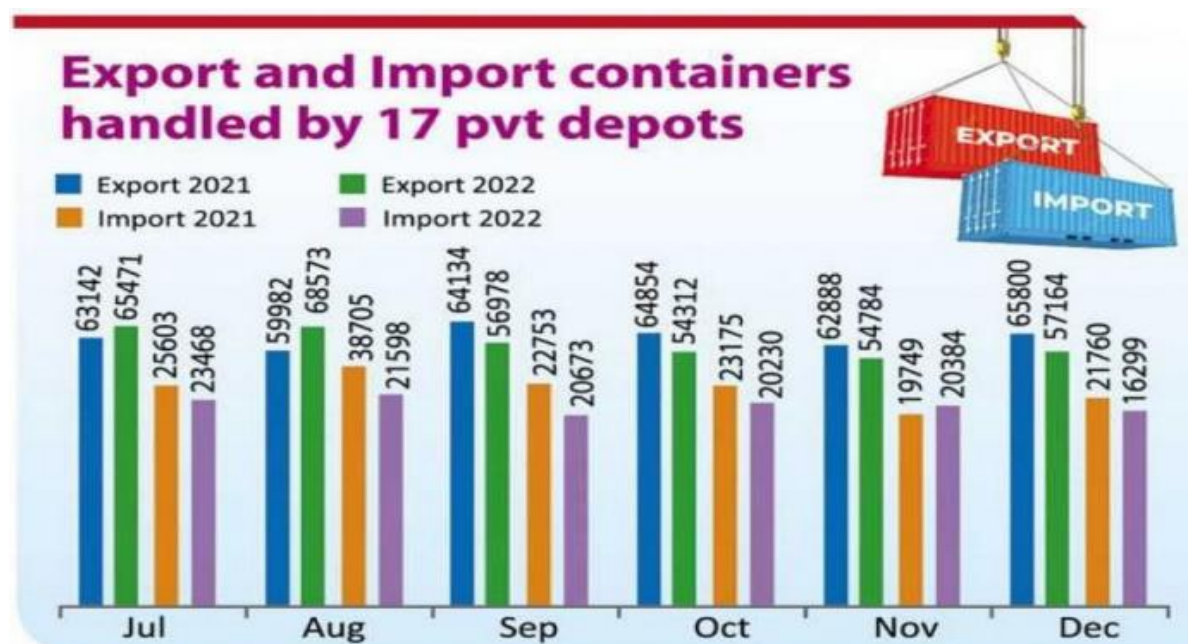
Die lokale Nachfrage nach Hessians und Sackings für Verpackungszwecke war während des Berichtsmonats stabil.

Die Nachfrage nach Jute-Teppichrückseitengewebe aus den regulären Importmärkten wie Europa, Australien und Neuseeland stieg im Berichtsmonat.

Die Exportpreise haben sich im Berichtsmonat wie folgt entwickelt:

Hessians:	Anstieg von ca. 2 %
Sackings:	Anstieg von ca. 2 %
Teppichrückseitengewebe:	Anstieg von ca. 2 %

**Sonstiges:** Sowohl das Export- als auch das Importcontainervolumen sind in den letzten sechs Monaten bis Dezember 2022 zurückgegangen. Der Umschlag von Exportcontainern ist seit September 2022 zurückgegangen, während die Importe seit Juli 2022 einen starken Rückgang im Jahresvergleich erlebt haben, von einem marginalen Wachstum im November 2022 abgesehen.



Source: The Financial Express / BICDA (Bangladesh Inland Container Depots Association)

Lokalen Quellen zufolge haben der Krieg in der Ukraine und die Importbeschränkungen ihren Teil zur Schrumpfung des Außenhandels beigetragen, und die Entwicklung im Januar 2023 ist nicht zufriedenstellend, da der Krieg andauert und die Sparmaßnahmen im Inland fortgesetzt werden.

## Jute Marktbericht für Januar 2023

-4/5-

1. Februar 2023

Eine neue Ära des Chattogram-Hafens scheint zu beginnen, nachdem Mitte Januar 2023 erstmalig ein Schiff mit 10 Metern Tiefgang im Chattogram-Hafen festgemacht hat. Es wird erwartet, dass die Vertiefung künftig den Transport von mehr Containern pro Schiff ermöglicht, und man hofft, dass dies die Überlastung des Seehafens verringern kann, der etwa 90 % des Im- und Exportes des Landes abwickelt. Das jährliche Handelsvolumen von Bangladesch beträgt 135 Mrd. USD.



Source: The Daily Star

## Indien

**Rohjute:** Die Preisnotierungen der Jute Balers Association (JBA) für Rohjute vom Ende des Berichtsmonats wurden wie folgt festgelegt: IRs 6.500 (TD-4) und IRs 5.800 (TD-5) pro 100 kg.

Das Bangladesch-Rohjutegeschäft mit indischen Käufern beschränkte sich im Berichtsmonat auf niedrigere Qualitäten wie KS, CS und BS aus Nordbengalen und Hard District, da die Verfügbarkeit von Rohjute höherer Qualitäten begrenzt ist und die Preise für Rohjute aus Bangladesch als nicht attraktiv angesehen wurden.



## Jute Marktbericht für Januar 2023

-5/5-

1. Februar 2023

Lokale Lieferungen an indische Jutespinnwebereien beliefen sich im Berichtsmonat auf rund 621.000 Ballen (gegenüber 709.000 Ballen im Dezember 2022).

Nach neuesten Schätzungen wird die Ernte 2022/23 ca. 9,5 Mio. Ballen betragen, verglichen mit 9 Mio. Ballen in 2021/22. Es ist unwahrscheinlich, dass der Überhang 1 Mio. Ballen übersteigt. Diese Schätzung basiert auf einem Bestand von etwa 1.000.000 Ballen bei indischen Jutespinnwebereien und Händlern.

**Jutegarn/Jutezwirn:** Die lokale Nachfrage nach Jutegarnen und Jutezwirnen blieb während des Berichtsmonats schwach.

### Jutewaren:

Die Situation im Berichtsmonat stellte sich wie folgt dar: Die Preise für Hessians stabilisierten sich und lagen bei IRs 134.000 pro mt. Ausgewählte Jutespinnwebereien verlangten eine Prämie von 10 % von „Standard“-Fabriken angegebenen Preisen. Die Exportnachfrage war noch sehr gering, gleiches galt im Berichtsmonat für die lokale Nachfrage nach Hessians.

Die Marktpreise für Sackings stiegen leicht an und schwankten zwischen IRs 98.000- 100.000 pro mt, wobei ausgewählte Jutespinnwebereien eine Prämie von 3 % gegenüber den von „Standard“-Fabriken angegebenen Preisen verlangten.

Die indische Regierung orderte im Berichtsmonat rund 300.000 Ballen B-Twill-Säcke. Das Auftragsvolumen für Februar wird voraussichtlich 270.000 Ballen betragen.

Die Bestellungen für Jute-Teppichrückseitengewebe verliefen weiterhin schleppend.

Die Produktion von Jutewaren von IJMA-Jutespinnwebereien und derjenigen, die IJMA berichten, belief sich...

...im November 2022 auf 100.400 mt, davon 3.300 mt Jutegarn/Jutezwirn.

...im Dezember 2022 auf 107.700 mt, davon 3.100 mt Jutegarn/Jutezwirn.

**Wetter:** Indiens Niederschlag hat im Januar mit 12,4 mm ein Fünfjahrestief erreicht, was einem Defizit von 25 Prozent entspricht. Der Dezember 2022 verzeichnete mit 13,6 mm zudem die geringste Niederschlagsmenge seit 2016. Das Niederschlagsdefizit kann sich gebietsweise auf Winterkulturen (Rabi-Ernte) wie Weizen, Gerste, Erbsen oder Senf auswirken.

--0000OO0000--